Press release

Frankfurt University of Applied Sciences
Nicola Veith / Sarah Blaß

07/02/2014
http://idw-online.de/en/news594557

Personnel announcements
interdisciplinary
transregional, national

Frank Dievernich ist neuer Präsident: Die Frankfurt University of Applied Sciences hat gewählt

Die Frankfurt University of Applied Sciences hat am 2. Juli 2014 gewählt: Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich wird neuer Präsident der Hochschule. Er erhielt im ersten Wahlgang die erforderliche Mehrheit der Stimmen und setzte sich damit gegen eine Kandidatin sowie den amtierenden Präsidenten Dr.-Ing. Detlev Buchholz durch. Einen Tag, nachdem sich die bisherige Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences offiziell in Frankfurt University of Applied Sciences umbenannt hat, erhält sie nun auch einen neuen Präsidenten. Er ist für sechs Jahre ins Amt gewählt; seine Amtszeit beginnt am 1. September. Die Amtszeit von Präsident Buchholz endet am 31. August 2014.

Prof. Dr. Frank Dievernich versteht eine Hochschule als Expertenorganisation auf ganz unter- schiedlichen Ebenen: als Ort individueller und lebenslanger Persönlichkeitsentwicklung und lebenslangen Lernens, der Freiraum gibt und Reflexion ermöglicht. „Ich wünsche mir, dass die Hochschule noch viel mehr, als sie das heute schon ist, erste Anlaufstelle in der Region für Menschen wird, die sich kontinuierlich weiterentwickeln wollen. Das gilt auch für die vielfältigen Organisationen der Gesellschaft wie Unternehmen, Krankenhäuser, Verwaltungen und ähnliche Einrichtungen – für diese können wir mit unserer anwendungsorientierten Forschung einen Mehrwert schaffen, der so auf dem Markt nicht zu haben ist. Das wollen wir weiter ausbauen. Wir wollen als positiver Unterschied in der Hochschullandschaft wahrgenommen werden“, so Dievernich. Als seine wesentliche Aufgabe betrachtet es Dievernich, die Frankfurt University of Applied Sciences zum Ort gesellschaftlicher Werteentwicklung werden zu lassen und die Rolle als Integrationsmotor auszubauen. Dabei ist sein zentrales Credo: „Eine Hochschule lässt sich heute nur über intensive Kommunikation führen. Für diese integrative Klammer nach Innen und Außen stehe ich ein.“

Dievernich wurde 1970 in Frankfurt am Main geboren. Seit 2013 ist er Professor für Organisation, Führung und Personal sowie Studienleiter Executive MBA an der Hochschule Luzern (Schweiz). Von 2009 bis 2012 war er Professor für Unternehmensführung am Kompetenzzentrum für Unternehmensführung der Berner Fachhochschule, Departement Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit, Soziale Arbeit, Bern (Schweiz). Dort baute er den Dienstleistungsbereich des Fachbereichs Wirtschaft mit auf. Seine Forschungsschwerpunkte sind Change- und Human Ressources-Management sowie Internationalisierung von kleinen und mittleren Unternehmen. Ein zentrales Forschungsthema der letzten Jahre war für ihn die junge Arbeitnehmergeneration (Generation Y). Dievernich promovierte in Wirtschaftswissenschaft an der Universität Witten/Herdecke zum Thema „Das Ende der Betriebsblindheit - Was Teams zur Zukunftsfähigkeit von Unternehmen beitragen".

Berufserfahrungen in der Wirtschaft sammelte Dievernich unter anderem bei BMW, der Deutschen Bahn sowie der Unternehmensberatung Kienbaum. Bei der Deutschen Bahn war er beispielsweise für den Bereich der Mitarbeiterentwicklung verantwortlich, bei Kienbaum leitete er das Frankfurter Büro für den Bereich Managementdiagnostik und -entwicklung. Dievernich studierte Betriebswirtschaftslehre sowie Soziologie (Nebenfächer: Arbeits- und Organisationspsychologie und Erwachsenen- und Weiterbildungspädagogik) an der Ludwig-Maximilians-Universität, München. Er ist Businesscoach und verfügt über eine familientherapeutische Grundausbildung.

Der Hochschulrat hatte dem 34-köpfigen Wahlgremium drei externe Bewerber(innen) zur Wahl vorgeschlagen: neben Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich waren dies Prof. Dr. Edeltraud Vomberg (Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach) und Prof. Dr. Jens Hermsdorf (FH Worms). Als interner Bewerber stand der amtierende Präsident Dr.-Ing. Detlev Buchholz zur Wahl. Prof. Dr. Jens Hermsdorf hat seine Kandidatur aus persönlichen Gründen zurückgezogen.

Die Amtszeit von Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich als neuer Präsident der Hochschule beginnt am 1. September 2014.
Bildquelle: privat